Projekt „Klima-Kita-Netzwerk
Nachhaltiges Handeln zu Klimaschutz ausbauen und verstetigen“

Vernetzungstreffen am 03.06.2024 in Frankfurt am Main

Kooperationspartner: *Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Kita Frankfurt, Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt, statt.*

Referentin:
Sabrina Holthausen (Projektmitarbeiterin Klima-Kita-Netzwerk), Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

Geplanter Ablauf

09.30 Uhr Einlass & Ankommen

10.00 Uhr Begrüßung & Eröffnung

Grußwort: *Elke Roulands, Kita Frankfurt, Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt, Leitung Pädagogik*

anschließend

Impulsbeitrag: Mit Kindern Nachhaltigkeit entdecken: Klimaschutz und Konsum auf der Spur
Sabrina Holthausen (Innowego / Klima-Kita-Netzwerk)

Im Gespräch: Schritt für Schritt zur Fairen KiTa
Katrin Conzelmann-Stingl (Projektreferentin und Koordination FaireKiTa / Rhein.Main.Fair e.V.)

Ca. 12.00 Uhr Mittagspause

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Geplanter Ablauf

13.00 Uhr Workshops (60 min)

***1)* Globales Lernen mit der Fairen KiTa**

Katrin Conzelmann-Stingl, FaireKiTa / Rhein.Main.Fair e.V.

***2)* Nachhaltigem Konsum auf der Spur**

Sabrina Holthausen, Innowego / Klima-Kita-Netzwerk

14.15 Uhr Austauschrunden in Kleingruppen u.a. zu

- *BNE und Kinderrechte in der Kita,*
- *BNE im Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP),*
- *Globales Lernen,*
- *Instrumente für den Kita-Alltag (CO2-Rechner, Broschüren etc.)*

15.15 Uhr Auswertung & Abschluss

15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Das Klima-Kita-Netzwerk – Wer steckt dahinter?

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG

- … ist eine bundesweit tätige **Genossenschaft**.
- … erstellt **Konzepte, Projekte & Fortbildungen** zu den Zukunftsthemen Bildung & Nachhaltigkeit.
- … realisiert **Bildungspartnerschaften**.
- … **berät** Institutionen zu Nachhaltigkeitsfragen.
- … engagiert sich **bildungspolitisch bundesweit**
- **vernetzt**.
- … ist Mitglied im **Bündnis ZukunftsBildung**, ein Zusammenschluss von 11 bundes- und weltweit tätigen Organisationen.

© Susanne Schubert/ Innowego

Projektvorstellung Klima-Kita-Netzwerk

Förderung:

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Projektpartner:

Innowego
FORUM BILDUNG & NACHHALTIGKEIT

UMWELTSTATION Lias Grube

NAJU

S.O.F.
SAVE OUR FUTURE
UMWELTSTIFTUNG

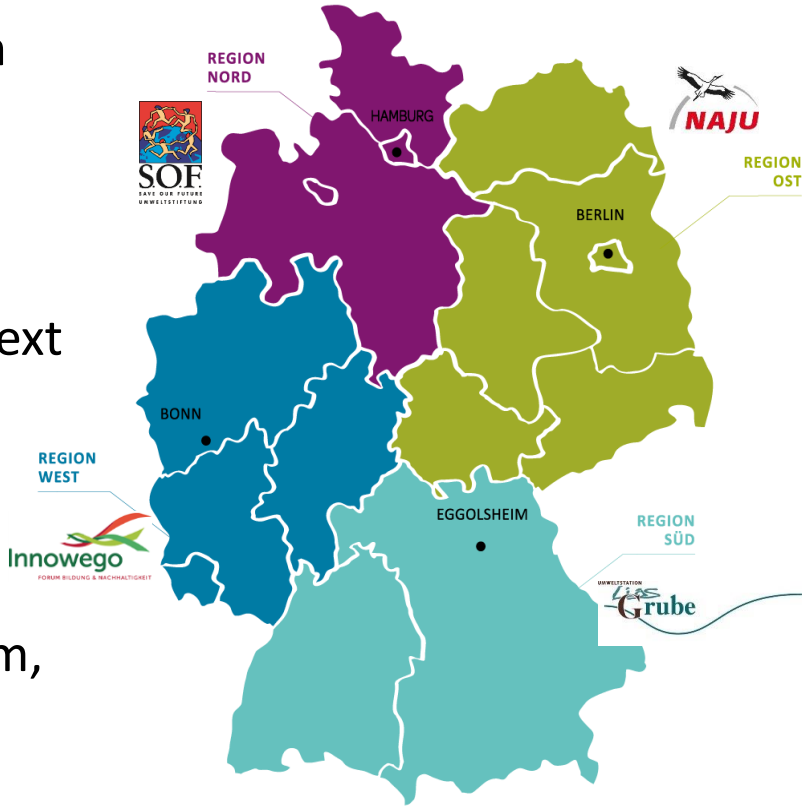
Projektlaufzeit: März 2021 bis Juni 2024

Erste Förderphase: Mai 2017 bis Dezember 2020

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Klima-Kita-Netzwerk – Über uns …

- Bundesweit aktives Netzwerk zum Klima- und Ressourcenschutz ausbauen:
  - Mindestens 500 Kitas in drei Jahren bundesweit erreichen
  - Mindestens 15.000 Menschen erreichen
- Werte- und Bewusstseinswandel im Kontext einer BNE anstoßen
- Klimaschutz im Kita- und Träger-Alltag praxisnah veranschaulichen
- Themen: Ernährung, nachhaltiger Konsum, Klima- und Ressourcenschutz, Energie & Wärme, Mobilität



© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Klima-Kita-Netzwerk – Unsere Angebote …

- Kurse für pädagogische Fachkräfte (3-tägig in zwei Blöcken) und Kita-Leitungen (2-tägig in zwei Blöcken)
- Weiterbildung für MultiplikatorInnen
- Vernetzungs- & Austauschformate wie bundesweite Fachtagungen, Vernetzungstreffen, Fachforum für Kita-Träger, Bildungs- und Projektarbeit für Auszubildende
- Netz aus Konsultation-Kitas
- Jährliche Klima-Aktionswochen zu verschiedenen Themen
- Beratung & Unterstützungsangebote wie Logbuch und App
- Begleitende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit u.a. Newsletter, Pressemitteilungen, Fachbeiträge

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Bundesweite Klima-Aktionswochen

Jährliche Aktionswochen mit jeweils wechselndem Motto

- Ziel: Gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz setzen
- Begleitmaterial steht auf der Webseite zur Verfügung

Beispiele aus der Praxis werden im Aktionstagebuch vorgestellt: www.klima-kita-netzwerk.de/aktionstagebuch

Foto: © Ausschnitt Flyer Klima-Aktionswoche 2023

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Öffentlichkeitsarbeit

- Projekthomepage: Aktionstagebuch mit Beispielen aus der Kita-Praxis, aktuelle Veranstaltungsinfos, Hintergrundinfos für Träger, Materialien für Kitas etc.
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: u.a. Newsletter, Pressemitteilungen, Fachbeiträge
- Fachtagungen

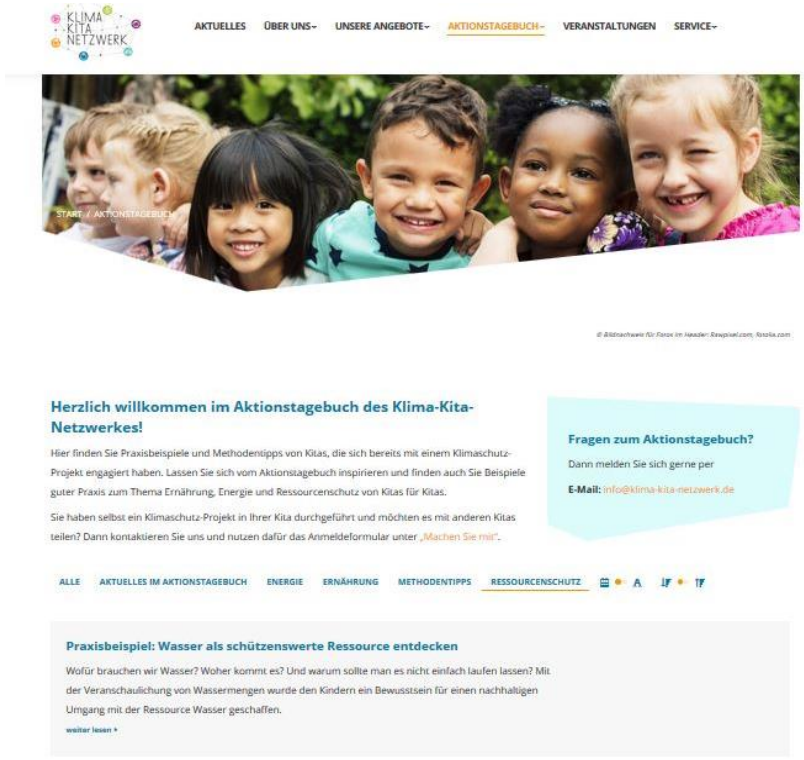


Foto: © Ausschnitt Aktionstagebuch, https://klima-kita-netzwerk.de/aktionstagebuch/

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Bildungs- und Projektarbeit in Kitas: Materialien

Visionsvisualisierung

- Auf dem Weg zur klimafreundlichen Kita: Mit Kindern Klima- und Ressourcenschutz gestalten

→ Idee neu umgesetzt für die Praxis basierend auf Artikel Welt des Kindes 06/21

Foto: Ausschnitt Visionsvisualisierung – KKN/Fahr

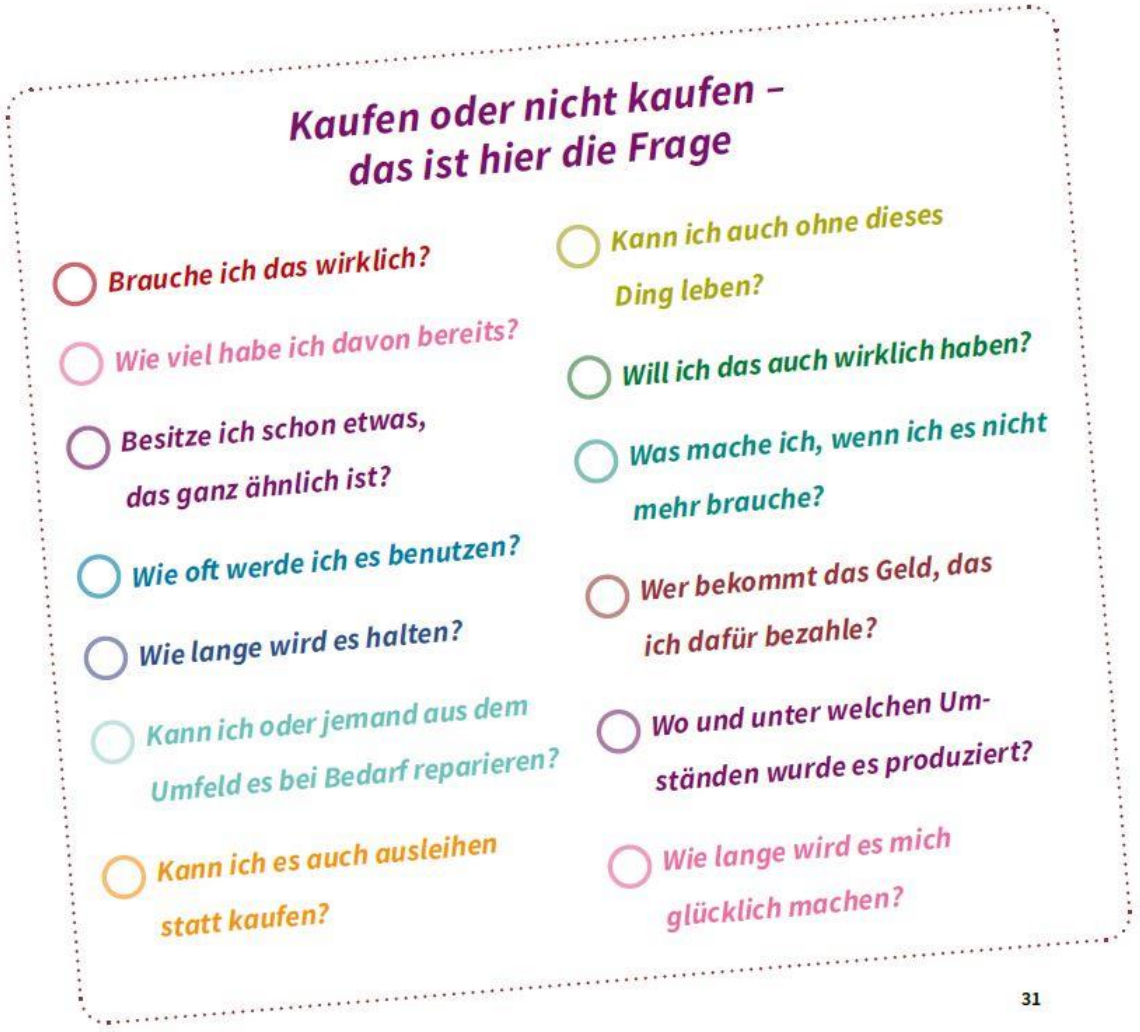
© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Bildungs- und Projektarbeit in Kitas: Materialien

Foto: Ausschnitt Titelseite Praxishandbuch „Nachhaltig durchs Kitajahr“

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Bildungs- und Projektarbeit in Kitas: Materialien



Kaufen oder nicht kaufen – das ist hier die Frage

- Brauche ich das wirklich?
- Wie viel habe ich davon bereits?
- Besitze ich schon etwas, das ganz ähnlich ist?
- Wie oft werde ich es benutzen?
- Wie lange wird es halten?
- Kann ich oder jemand aus dem Umfeld es bei Bedarf reparieren?
- Kann ich es auch ausleihen statt kaufen?
- Kann ich auch ohne dieses Ding leben?
- Will ich das auch wirklich haben?
- Was mache ich, wenn ich es nicht mehr brauche?
- Wer bekommt das Geld, das ich dafür bezahle?
- Wo und unter welchen Umständen wurde es produziert?
- Wie lange wird es mich glücklich machen?

31

Foto: Ausschnitt aus dem Praxishandbuch „Nachhaltig durchs Kitajahr“

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Bildungs- und Projektarbeit in Kitas: Materialien

Oktober

KLIMASCHUTZ AUF DEM (KITA-) TELLER

Feiern Sie in Ihrer Kita auch Erntedank? Das Erntefest ist ein Ritual, das in vielen Kulturen begangen wird. Die Menschen bringen damit ihre Dankbarkeit und Wertschätzung für die Gaben der Natur zum Ausdruck. Die Kita kann mit ihrem Essensangebot und der Ernährungsbildung wesentlich dazu beitragen, dass die Kinder (saisonale) Vielfalt und verschiedenste Lebensmittel ebenso kennenlernen wie einen ressourcenschonenden Umgang damit.

Tipps für die Bildungsarbeit

Woher kommt unser Essen?

Beim gemeinsamen Frühstück, Mittagessen oder bei der Ernte im Kitagarten bieten sich viele Gelegenheiten, um Fragen der Kinder zur Herkunft unserer Lebensmittel aufzugreifen. Welche Obst- und Gemüsesorten kennen die Kinder? Was essen sie am liebsten? Und woher kommen eigentlich die Lebensmittel und das Mittagsessen in der Kita? Na klar: aus dem Supermarkt!

Auf Entdeckungsreise gehen

Um mit den Kindern die Fülle und die Herkunft der Nahrungsmittel zu erfahren, lohnen Ausflüge auf den Wochenmarkt, in den Supermarkt, den Unverpackt-Laden, zum Kita-Caterer oder in die hauseigene Küche. Welches Kind weiß bereits, wo die Banane wächst, und ob Erdbeeren auch im Winter in Deutschland geerntet werden können? Ein Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs oder eigene Anbauversuche werden erste Antworten liefern.

Nutzen Sie Bücher, eine Weltkarte oder einen Globus, um all jene Obst- und Gemüsesorten zu verorten, die nicht heimisch sind. Daraus werden sich weitere Fragen ergeben: Wieso wächst die Bananenpalme nicht bei uns, der Kürbis aber schon?

Auf dem Globus oder der Weltkarte können die Kinder Fäden vom Anbauort bis zu ihrem Wohnort spannen und vergleichen, wie weit die einzelnen Obst- und Gemüsesorten gereist sind. Ergänzende Bildkarten von Flugzeugen, Frachtschiffen oder LKWs verbildlichen, wie die Lebensmittel ihren Weg in unsere Supermärkte und in die Kita finden.

Heute essen wir regional

Welche Obst- und Gemüsesorten wachsen wann in Deutschland? Das wird beim Basteln eines Saisonkalenders deutlich, für den es auch Vorlagen im Internet gibt. Mit pflanzlichen Zutaten aus der Region – gerne unverpackt – können Sie mit den Kindern beispielsweise ein klimafreundliches Erntedank-Frühstück organisieren. Dabei lässt sich viel erleben: Getreide mahlen und Brot selbst backen, Hafermilch herstellen, Gemüse und Kräuter für leckere Dips schnippeln, Körner quetschen und Nüsse für ein Müsli knacken, Aufstriche aus Früchten und Beeren einkochen. Bestenfalls können Sie die eigene Ernte aus dem Kitagarten direkt dafür verwenden.

Fotos:

RECHENBEISPIEL

Die empfohlene Portionsgröße für Fleisch beim Mittagessen liegt bei Kindern im Elementaralter bei 35 g. Angenommen eine Kita mit 100 Kindern verzichtet einen Monat lang auf die eine wöchentliche Fleischmahlzeit, so können pro Jahr **RUND 350 KG TREIBHAUSGASE EINGESPART** werden.

Mal eine Woche ohne Fleisch?

Vielleicht wissen viele Kinder schon, welche Lebensmittel pflanzlich sind und welche von Tieren stammen? In Kinderbüchern wird Tierhaltung oft als Bauernhof-Idylle dargestellt, die mit der industriellen Massentierhaltung und Fleischproduktion nichts gemein hat. Gleichzeitig verbinden viele Menschen das Essen von Fleisch mit dem »Groß-und-stark-Werden«. Kommen Sie mit den Kindern darüber ins Gespräch: Wie werden die Tiere gehalten? Wie viel Fleisch ist gesund für uns? Was brauchen Tiere und Pflanzen, um gut leben zu können? Die meisten Tiere ernähren sich nur von Pflanzen. Können wir das auch? Eine Woche ohne Fleisch, Wurst und Fisch, dafür mit kreativen Rezepten, erweitert den Blick auf das Thema und eröffnet neue Geschmackserlebnisse.

Kreative Resteküche

Der Welternährungstag erinnert jedes Jahr am 16. Oktober daran, dass weltweit Millionen Menschen Hunger leiden. Global gesehen ist die Verteilung der verfügbaren Nahrungsmittel nicht ausgewogen. So werden in Deutschland rund 11 Millionen Tonnen an Lebensmitteln pro Jahr entsorgt, während in anderen Ländern Menschen hungern. Dieser Tag sollte immer wieder Anlass sein, mit den Hauswirtschaftskräften und den Kindern darüber nachzudenken, wie sich Reste weiter verwerten lassen. Die meisten Kinder lieben kalte Kartoffeln – auch zur Teezeit – und vielleicht gibt der restliche Beerenkompott am nächsten Tag noch einen tollen Nachtisch ab.

Wussten Sie, dass ...

... wir in Deutschland über 20 Prozent des CO_2-Ausstoßes einsparen könnten, indem wir hauptsächlich auf vegetarische Lebensmittel aus der Region zurückgreifen? Der öko-logische Anbau legt besonders großen Wert auf Ressourcenschutz. Die entsprechenden Siegel bieten Orientierung (z.B. Bio-Siegel nach EG Öko-Verordnung, Demeter, EU-Bio-Siegel etc.).

Hintergrundwissen

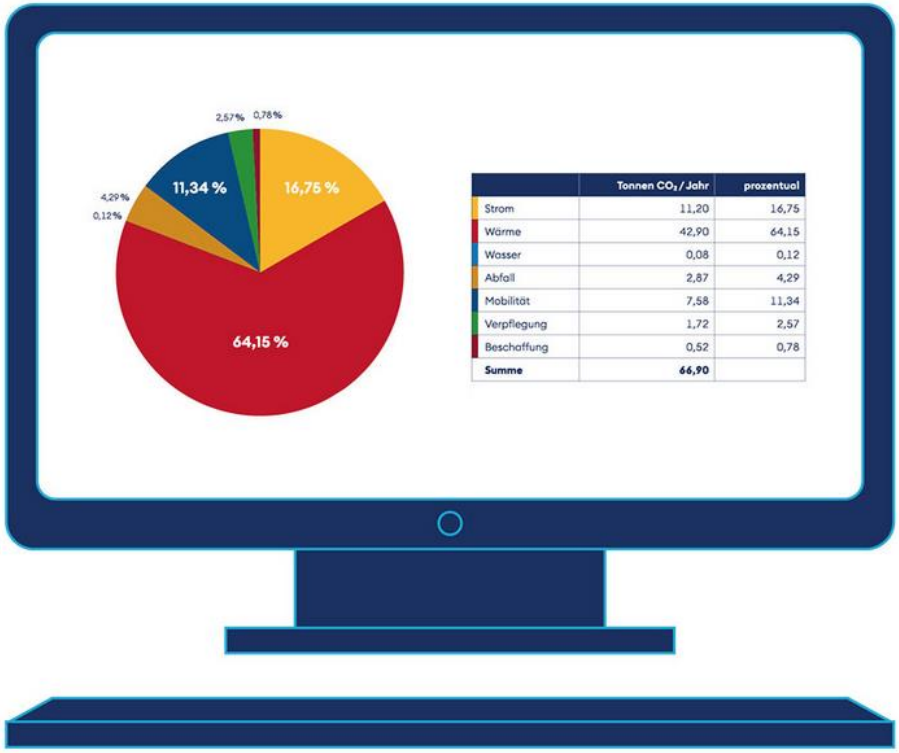
Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt mit ihrem DGE-Qualitätsstandard eine ovo-lakto-vegetarische Ernährung für die Kita-Vollverpflegung, also eine pflanzliche Ernährung unter Verwendung von Milchprodukten und Eiern. Diese ist zugleich gesund und nachhaltig! Tierische Produkte wieWurst, Butter, Eier und Milch sind ressourcenintensiv in der Herstellung und Lagerung: Für den Anbau von großen Mengen an Tierfutter wie Mais und Soja werden immer noch Naturräume wie etwa Regenwälder zerstört.

Auch die Verwendung von Lebensmitteln aus der Region kann einen großen Beitrag zum Klimaschutz leisten, denn für deren Transport und Lagerung wird im Vergleich zu weit gereisten Produkten weniger Energie verbraucht. Regional und saisonal verfügbare Lebensmittel können zudem oftmals verpackungsarm eingekauft werden.

Foto: Ausschnitt Monatsseite Oktober aus dem Praxishandbuch für Kitas „Nachhaltig durchs Kitajahr“

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Der CO2-Klimarechner für Kitas



	Tonnen CO_2 / Jahr	prozentual
Strom	11,20	16,75
Wärme	42,90	64,15
Wasser	0,08	0,12
Abfall	2,87	4,29
Mobilität	7,58	11,34
Verpflegung	1,72	2,57
Beschaffung	0,52	0,78
Summe	**66,90**	

© Greenpeace/schoolsforearth

Entwickelt von Greenpeace und dem Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) in Zusammenarbeit mit dem Klima-Kita-Netzwerk.

Weitere Informationen unter: https://klima-kita-netzwerk.de/co2-rechner-fuer-kitas/

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Emissionsbereiche in der Kita

Wasser

Strom

Heizenergie

Abfall

Mobilität

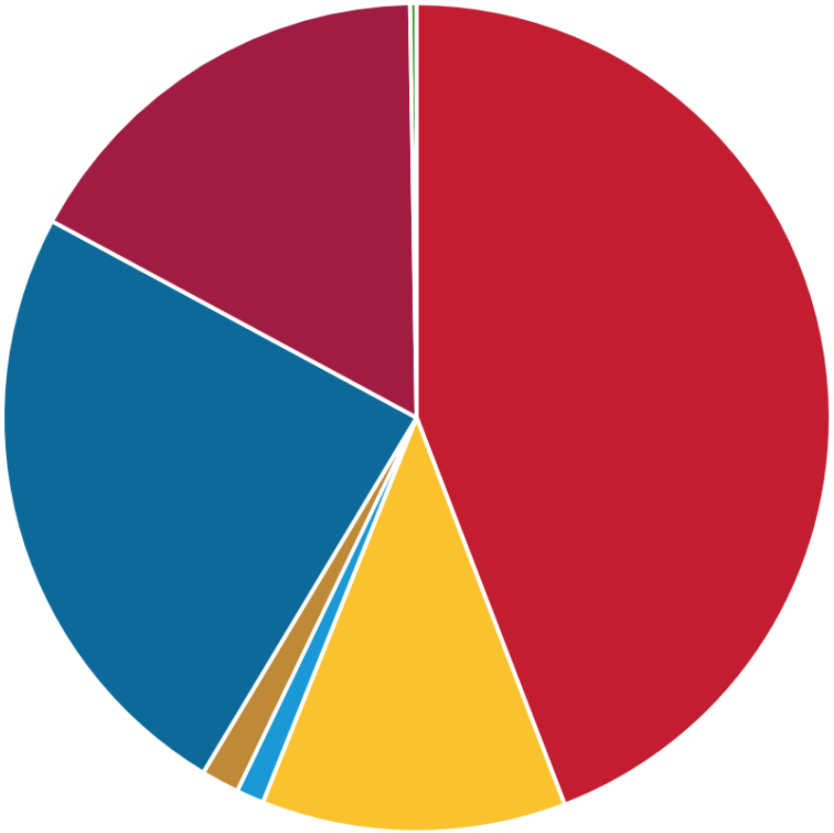
Verpflegung

Beschaffung

© Greenpeace/schoolsforearth

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Beispiel für eine CO_2-Bilanz einer Kita



© Greenpeace/schoolsforearth

Heizenergie	44,18%	26,043	tCO_2
Strom	11,88%	7,001	tCO_2
Wasser	1,08%	0,636	tCO_2
Abfall	1,48%	0,875	tCO_2
Mobilität	24,24%	14,290	tCO_2
Verpflegung	16,89%	9,955	tCO_2
Beschaffung	0,25%	0,147	tCO_2
Summe	100,00%	58,947	tCO_2

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Impulsbeitrag

Mit Kindern Nachhaltigkeit entdecken: Klimaschutz und Konsum auf der Spur

Sabrina Holthausen, Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG, Bonn/ Projektmitarbeiterin Klima-Kita-Netzwerk

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Ausblick

- Vernetzungstreffen am 11.06.2024 in Eggolsheim & Siegburg
- Digitale Hospitationen am 17.06. im Familienzentrum Hirschberg in Warstein und 20.06. in der Kita St. Bilhildis in Veitshöchheim, jeweils 14.30 – 16.00 Uhr
- Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Kitas am 25. & 26.06.2024 in Dreieich
- Digitales Fachforum für Kita-Träger und Multiplikator*innen am 27.06.2024, 13.00 – 16.30 Uhr

Foto: © Klima-Kita-Netzwerk/ Susanne Schubert

Weitere Informationen unter:
www.klima-kita-netzwerk.de

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Im Gespräch

Schritt für Schritt zur Fairen KiTa

Katrin Conzelmann-Stingl, Projektreferentin und Koordination FaireKita / Rhein.Main.Fair e.V.

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk

Austauschrunden in Kleingruppen

- *BNE im Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP)*
- *Instrumente für den Kita-Alltag (CO2-Rechner, Broschüren etc.)*

© Klima-Kita-Netzwerk

Kontakt

Foto: Rawpixel.com. Fotolia

Sabrina Holthausen, Projektmitarbeiterin Klima-Kita-Netzwerk
E-Mail: s.holthausen@innowego.de, Tel. 0228 24255912

Susanne Schubert, Vorstand, Projektleitung Klima-Kita-Netzwerk
E-Mail: s.schubert@innowego.de, Tel. 0228 24255913

Klima-Kita-Netzwerk c/o Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG
Reuterstr. 157, 53113 Bonn

© Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit e.G. /Klima-Kita-Netzwerk